

Der Universal-Verstärker für den Magnetton-Projektor 2000 besitzt je einen Eingang für Mikrophon und Plattenspieler, die über getrennte Regler gemischt werden können.

Für Vorführungen und einfachere Vertonungen sind diese Möglichkeiten ausreichend. Für anspruchsvollere Vertonungsarbeiten, die gleichzeitiges Mischen und Überblenden mehrerer verschiedenartiger Schallereignisse erfordern, wurde das Mischpult Sf. V Z 6.1 entwickelt.

Dieses Mischpult ist mit vier getrennt regelbaren Eingängen ausgerüstet, wobei jeweils zwei Eingängen eine gemeinsame Entzerrung zugeordnet wurde, die wahlweise über Drucktasten in die einzelnen Kanäle eingeschaltet werden kann. Das Gerät enthält ferner eine Fernbedienungseinrichtung zur Steuerung des Projektors. Damit besteht die Möglichkeit, den Projektor räumlich vom Verstärker und Mischpult zu trennen, um das eventuell störende Projektorgeräusch von der Aufnahme fernzuhalten.

Das Mischpult wurde in seinem Äußeren, seinen technischen Eigenschaften und in der Wahl des Bedienungskomforts speziell den Anforderungen des Siemens-Magnetton-Projektors 2000 angepasst. Von den vier getrennt regelbaren Eingängen sind zwei Kanäle für Mikrophonanschluß (a+b in Bild 1) und zwei für Plattenspieler- Rundfunk- oder Tonbandgeräteanschluß ausgelegt (c+d in Bild 1). Einer der PU-Kanäle ist über einen Umschalter (e in Bild 1) an zwei Buchsenpaare (f in Bild 3) geführt, so daß insgesamt 5 Eingänge zur Verfügung stehen. Die Reglerknöpfe für die Eingangsregler sind mit verstellbaren Anschlägen (g in Bild 1 + 2) versehen, die sich auf die jeweils notwendige Aussteuerung einstellen lassen, so daß Übersteuerungen durch zu weites Aufdrehen der Regler vermieden werden. Zur Kontrolle der Aussteuerung dient ein magischer Fächer EM 85 (h in Bild 1). Die Mischung der einzelnen Kanäle erfolgt auf einem Pegelniveau, das der Eingangsempfindlichkeit des PU-Einganges des Universal-Verstärkers entspricht. Die Verbindung mit dem Tonabnehmereingang des Verstärkers erfolgt über ein abgeschirmtes Kabel (i in Bild 1). Zu diesem parallel liegt ein Buchsenpaar (k in Bild 3), welches den Anschluß eines hochohmigen Kopfhörers zur Aufnahmekontrolle gestattet. Die eingebaute Fernsteuerungseinrichtung ermöglicht das Ein- und Ausschalten des Projektors für Vor- und Rücklauf. Für die Kennzeichnung der Schaltstellungen wurde die Symbolik vom Projektor 2000 übernommen (l in Bild 1). Die Projektionslampe wird bei Fernsteuerung des Projektors nur bei Vorlauf eingeschaltet. Mit dem Fernsteuerungsdrehschalter (m in Bild 1) wird - wie beim Projektor-Hauptschalter - auch der Unterbrecherkontakt für die automatische Aufnahmeverriegelung betätigt.

Bei Benutzung der Fernsteuerungseinrichtung im Mischpult sind im Projektor Änderungen in der elektrischen Beschaltung nötig. Für die Fernschaltverkabelung zwischen Projektor und Mischpult ist ein 5 m langes Kabel vorgesehen. Das Mischpult kann auch ohne Fernsteuerung benutzt werden. In diesem Fall bleibt der Verstärker mit Aufnahmestufe unter dem Projektor. Das Mischpult wird unmittelbar daneben aufgestellt. Ein Schaltungseingriff im Projektor ist dann nicht erforderlich.

Technische Informationen 4. Band
C Magnetton - Technik

								Tag	Name
								Bearb. 9.4.58	Be
								Gepr.	
Ausg.	Änderung	Tag	Name	Ausg.	Änderung	Tag	Name		

SIEMENS & HALSKE
Aktiengesellschaft

Technische Daten:

Netzanschluß: 110/220 Volt
 Stromaufnahme: 90 mA
 Eingangsempfindlichkeit: Mikrofon I + II 0,5 mV an 200 Ohm
 PU I - III 150 mV an 200 KOhm
 Regelbereich der Entzerrung: Höhen \pm 16 dB
 Tiefen \pm 20 dB
 Ausgangsspannung: ca. 240 mV
 Dynamik bei Entzerrung in Stellung Mitte 50 dB
 Frequenzgang geradlinig von 40 - 10 000 Hz
 Röhrenbestückung: 3 x ECC 83
 2 x EF 40
 1 x EM 85

Aufstellung und Bedienung der kpl. Anlage ohne Fernsteuerung

Beim Betrieb ohne Fernsteuerung bleibt der Projektor mit Magnettonlaufwerk auf dem Verstärker. Das Mischpult wird in unmittelbarer Nähe aufgestellt und über das fest am Gerät befindliche Kabel mit dem PU-Eingang des Verstärkers verbunden. Dabei muß die mit einem Punkt gekennzeichnete Seite des Flachsteckers (i in Bild 1) nach links zeigen. Der Universal-Verstärker und das Mischpult werden eingeschaltet (n in Bild 1). Der Betriebsartenschalter des Verstärkers steht auf "Magnetton-Aufnahme". Die Betriebsbereitschaft wird durch Aufleuchten des magischen Fächers angezeigt. Der Regler für den PU-Eingang des Universal-Verstärkers wird auf "5" gestellt. Die Entzerrung steht in Mittelstellung. Nachdem die zur Verfügung stehenden Mikrofone und Plattenspieler am Mischpult angeschlossen sind, wird zunächst die Aussteuerung der einzelnen Kanäle eingestellt. Die Kanalregler werden nacheinander soweit aufgedreht, daß bei der lautesten Stelle der Darbietung (Sprache, Musik oder Geräusch) die beiden Hellsektoren des magischen Fächers gerade aneinanderschlagen. In dieser Stellung wird der verstellbare Anschlag unter dem Reglerknopf durch Festdrehen der Rändelmutter (g in Bild 1 + 2) arretiert. Somit ist es nicht möglich, den einmal eingestellten Pegel zu überschreiten. Sind alle Eingänge in der Aussteuerung festgelegt, kann mit der Vertonungsarbeit begonnen werden. Jedem der Eingänge kann durch Drucktasten (o-p in Bild 1) eine einmal einzustellende Entzerrung (q-r in Bild 1) (Klangregelung) zugeschaltet werden. Dies ist u.U. notwendig bei der Überspielung von älteren Schallplatten, um ein eventuell störendes Nadelgeräusch auszublenden. Bei Mikrofonaufnahmen läßt sich durch geeignete Einstellung der Entzerrung auch die Einwirkung der Raumakustik auf die Aufnahme beeinflussen. Bei nicht gedrückter Taste ist der Frequenzgang der einzelnen Kanäle geradlinig.

Ausg.	Änderung	Tag	Name	Ausg.	Änderung	Tag	Name

	Tag	Name
Bearb.	9.4.58	Be
Gepr.		

**SIEMENS & HALSKE
Aktiengesellschaft**

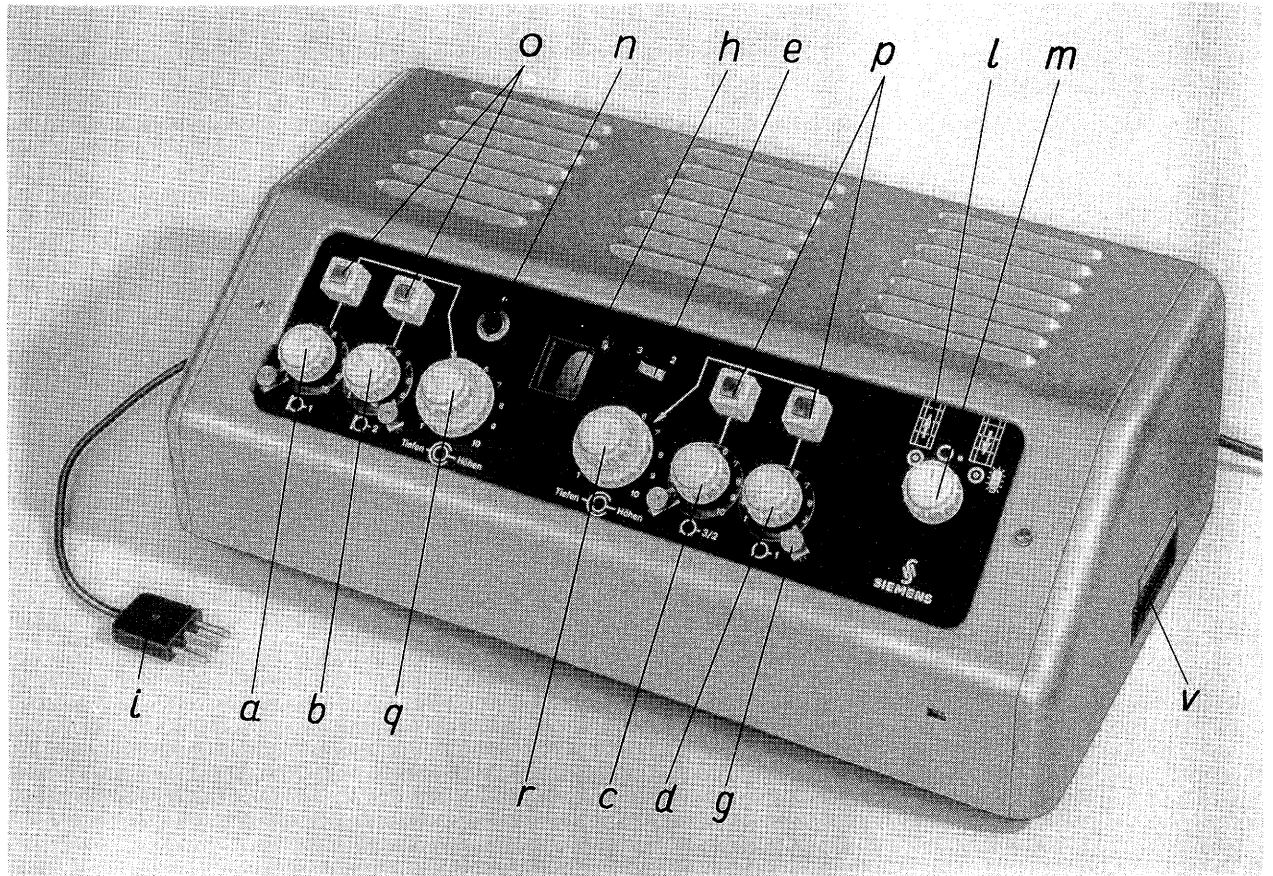


Bild 1

- a, b Regler für Mikrofoneingänge I und II
- c, d Regler für PU-Eingänge I und II
- e Umschalter für PU-Eingänge II und III
- g Rändelschraube für verstellbaren Anschlag
- h Magischer Fächer
- i Flachstecker der Verbindungsleitung zum PU-Eingang des Universal-Verstärkers
- l Symbolik für Projektor-Fernsteuerung
- m Fernsteuerungs-Drehschalter
- n Netzschalter
- o, p Drucktasten für zustellbare Entzerrung
- q, r Höhen- und Tiefen-Entzerrung
- v 12 pol. Buchsenleiste zum Anschluß der Fernsteuerungsverkabelung

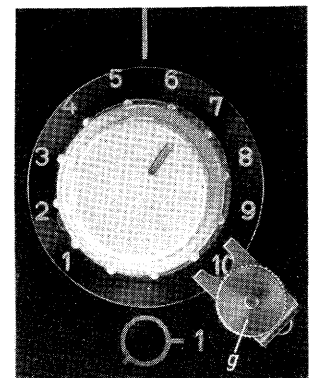


Bild 2

	Tag	Name
Bearb.	9.4.58	Be
Gepr.		



Bild 3

- k Kopfhörer, hochohmig
- f PU-Eingang II + III
- s PU-Eingang I
- t Mi-Eingang II
- u Mi-Eingang I
- v 12 pol. Buchsebleiste zum Anschluß der Fernsteuerungs-
verkabelung

Tag	Name
Bearb. 9.4.58	Be
Gepr.	

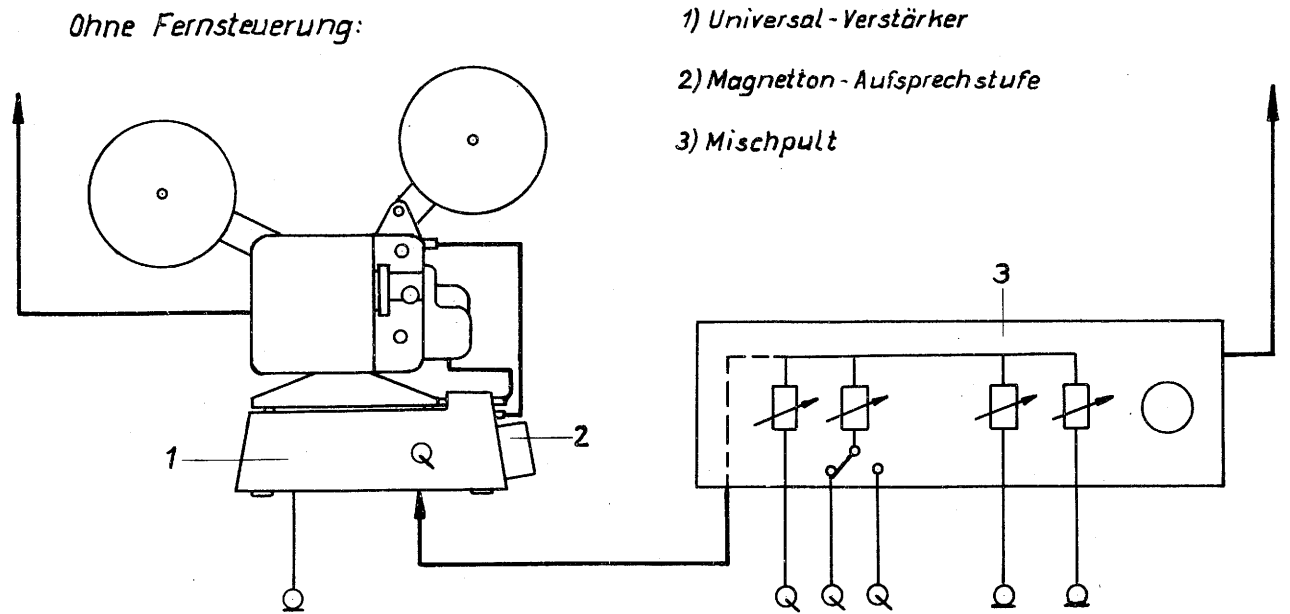


Bild 4 Aufstellung der kpl. Anlage ohne Projektor - Fernsteuerung

Aufstellung der kpl. Anlage mit Fernsteuerung

Zum Betrieb mit Fernsteuerungseinrichtung muß der Projektor nach Bauvorschrift Sf. Bv 1 Z 6.3 geändert werden. Der Verstärker wird in diesem Fall vom Projektor getrennt neben dem Mischpult aufgestellt. Der Projektor wird über das 5 m lange Fernsteuerkabel Sf. Z 6.3 mit der 12-pol. Buchsenleiste des Mischpultes verbunden (v in Bild 1 + 3). Der Verstärker erhält seine Netzspannung über das 1,5 m lange mit dem Steuerkabel verbundene Netzkabel. Die Netzzuführung für die Gesamtanlage erfolgt über das Netzkabel des Mischpultes. Das Magnettonlaufwerk wird ebenfalls über ein 5 m langes Kabel mit dem Magnettoneingang des Universal - Verstärkers verbunden. Es ist darauf zu achten, daß nur ein zum jeweils verwendeten Magnettonlaufwerk passendes Magnetkopfverlängerungskabel verwendet wird. (Siehe Aufstellung auf Blatt 6)

Der Projektor wird auf Vorlauf mit Lampe eingeschaltet. Die weitere Steuerung des Projektors übernimmt der Fernsteuerungsdrehschalter am Mischpult. Die Einregelung der einzelnen Eingänge auf richtige Aussteuerung sowie die Wahl der Entzerrung werden in der gleichen Weise vorgenommen wie beim Betrieb ohne Fernsteuerung. Bei Verwendung des Projektors 2000 mit Einstreifen- und Zweibandlaufwerk ist es möglich, mit einem weiteren 5 m langen Magnetkopf - Verlängerungskabel von der einen Laufseite auf die andere zu überspielen, wodurch sich ausser den zur Verfügung stehenden 5 Mischpulteingängen zusätzliche Möglichkeiten der Einblendung von Schallereignissen ergeben.

Zur Filmvorführung kann der Projektor ohne Fernschaltverkabelung mit dem Netzanschlußkabel betrieben werden (siehe Bild 5+6).

Technische Informationen 4. Band
C Magnetton - Technik

								Tag	Name		
								Bearb.	9.4.58	Be	SIEMENS & HALSKE Aktiengesellschaft
								Gepr.			
Ausg.	Anderung	Tag	Name	Ausg.	Anderung	Tag	Name				

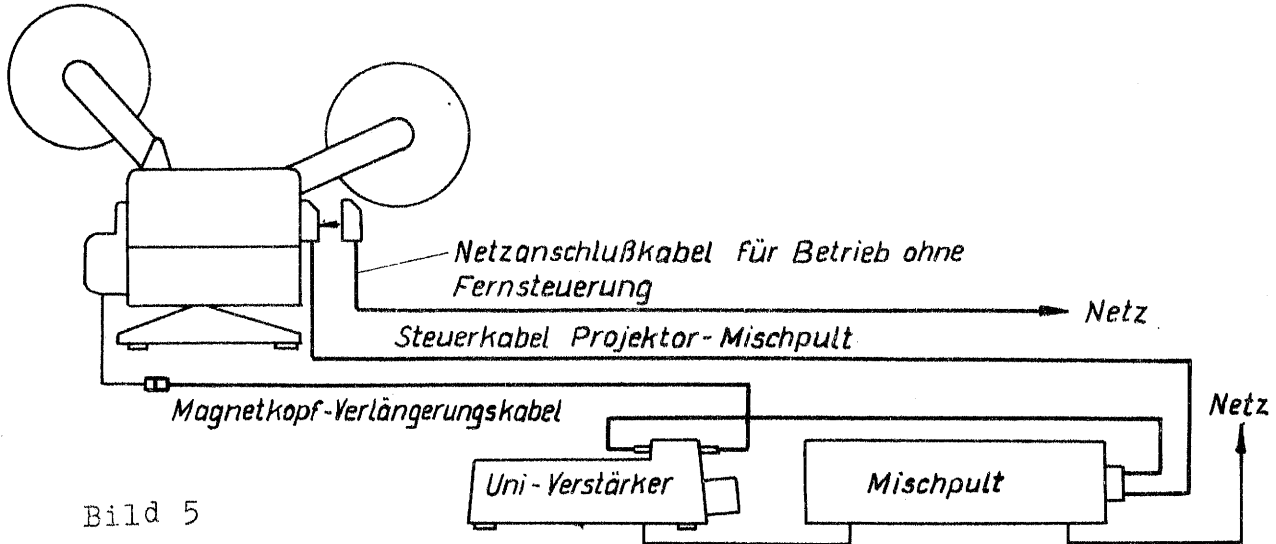


Bild 5

Aufstellung der kpl. Anlage mit Fernsteuerung und Magnetton-Einstreifenbetrieb.

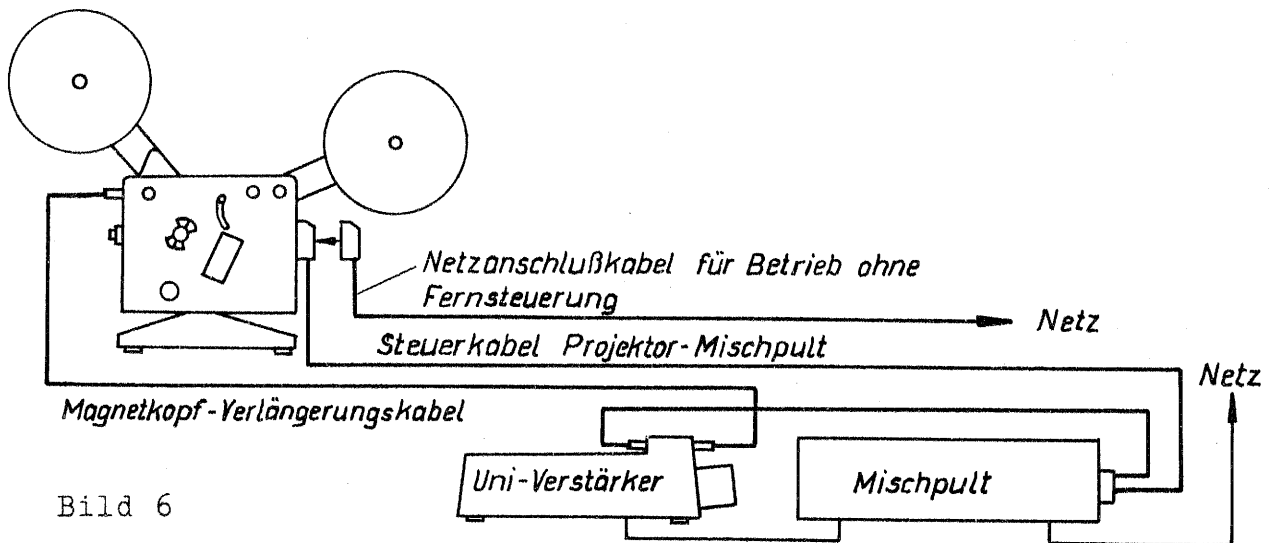


Bild 6

Aufstellung der kpl. Anlage mit Fernsteuerung und Magnetton-Zweibandbetrieb.

Auswahl der Magnetkopfverlängerungskabel

Magnetkopf-Verlängerungskabel für	Typen-Nr.	Uni-Verst. Smf. verst. 3b	Uni-Verst. Sf. V 6.2
Magn. Einstreifenlaufwerk	Sf. Z 6.4	X	
	Sf. Z 6.5		X
Magn. Zweibandlaufwerk	Sf. Z 6.6	X	
	Sf. Z 6.7		X

Für die richtige Auswahl der Magnetkopfverlängerungskabel ist zu beachten, welcher Uni-Verstärker Typ und welche Betriebsart (Einstreifen oder Zweiband) vorliegt.

Ist an einem Magnetton-Projektor gleichzeitig

das Einstreifen- und Zweiband-Laufwerk vorhanden, so müssen zwei Verlängerungskabel nach obiger Tabelle ausgewählt werden.

Ausg.	Änderung	Tag	Name	Ausg.	Änderung	Tag	Name

Tag Name
Bearb. 9.4.58 Be
Gepr.

SIEMENS & HALSKE
Aktiengesellschaft

AN

S&H ZN Nürnberg

VON WW T Bln
Sf-Abt.

Fernsprecher
34 03 01

Postapparat
929

Bearbeiter
Maschgan

Hausanruf

Eingang:	
25. FEB. 1959	
Zeichen:	
An Abt.	Beantw.
Zum Akt:	

Ihre Zeichen und Nachricht vom

Unsere Zeichen

Ort und Tag

T Sf/Mg/Nk
8/5002

Siemensstadt, den 17. 2. 1959

Betrifft

Technische Informationen 4. Band /
Mischpult

Für die Betreuung des Mischpultes im Rahmen des Kundendienstes und für Reparaturarbeiten überreichen wir Ihnen folgende technische Unterlagen:

- | | |
|-------------------|--|
| Sf. Str. 1 VZ 6.1 | Mischpult mit Fernsteuerung
für Schmalfilm-Projektor |
| Sf. Str. 2 VZ 6.1 | Mischpult mit Fernsteuerung
Sf. VZ 6.1 |
| Sf. KSk. 1 VZ 6.1 | Elektrische Bauteile für Mischpult
mit Fernsteuerung Sf. VZ 6.1 |

Wir bitten, die Unterlagen unter Register B - Elektroakustische Ausrüstung - der Technischen Informationen 4. Band abzuheften und uns den Empfang auf beiliegendem Vordruck zu bestätigen.

Mit freundlichem Gruss

Schmalfilmgeräte
Vertrieb

Maschgan

Anlage

Pos.	Gegenstand	Bezeichnung	
R 1	Schichtwiderstand	2 kOhm	5 DIN 41401
R 2	Schichtwiderstand	2 KOhm	5 DIN 41401
R 3	Schichtwiderstand	100 KOhm	2 DIN 41401
R 4	Schichtwiderstand	100 KOhm.	2 DIN 41401
R 5	Preostat 410 Schichtdrehwiderstand	500 Kr.Log.L.Nr.3613	mech.n.6Kl.verst.25, T 28
R 6	Preostat 410 Schichtdrehwiderstand	500 Kr.Log.L.Nr.3613	mech.n.6Kl.verst.25, T 28
R 7	Schichtwiderstand	200 KOhm	5 DIN 41401
R 8	Schichtwiderstand	200 kOhm	5 DIN 41401
R 9	Schichtwiderstand	200 kOhm	5 DIN 41401
R 10	Schichtwiderstand	200 kOhm	5 DIN 41401
R 11	Schichtwiderstand	100 kOhm	5 DIN 41401
R 12	Schichtwiderstand	2 kOhm	5 DIN 41401
R 13	Schichtwiderstand	150 kOhm	2 DIN 41401
R 14	Schichtwiderstand	50 kOhm	5 DIN 41401
R 15	Schichtwiderstand	200 kOhm	5 DIN 41401
R 16	Schichtwiderstand	300 kOhm	5 DIN 41401
R 17	Schichtdrehwiderstand	2x1 MOhm rechts.log.Spezial- Kurve, Preh Nr. 155/ähnl. Preostat 410 Duplo L.Nr.4208 mech.nach S&H Zchg.6Kl ti 4, T 20	
R 18	Schichtwiderstand	16 kOhm	5 DIN 41401
R 19	Schichtwiderstand	150 kOhm	5 DIN 41401
R 20	Schichtwiderstand	100 kOhm	5 DIN 41399
R 21	Schichtwiderstand	80 kOhm	5 DIN 41401
R 22	Schichtwiderstand	100 kOhm	5 DIN 41401
R 23	Schichtwiderstand	2 kOhm	5 DIN 41401
R 24	Schichtwiderstand	100 kOhm	5 DIN 41401
R 25	Schichtwiderstand	2 MOhm	5 DIN 41401
R 26	Schichtwiderstand	100 kOhm	2 DIN 41401
R 27	Schichtwiderstand	100 kOhm	5 DIN 41401
R 28	Schichtwiderstand	1 MOhm	5 DIN 41401
R 29	Schichtwiderstand	500 Ohm	5 DIN 41401
R 30	Schichtwiderstand	13 kOhm	2 DIN 41401

Technische Informationen 4. Band
B Elektroakustische Ausrüstung

Auss.	Änderung	Tag	Name	Auss.	Änderung	Tag	Name

Tag	Name
Bearb. 22.1.59	La
Gepr.	

**SIEMENS & HALSKE
Aktiengesellschaft**

Pos.	Gegenstand	Bezeichnung
R 31	Schichtwiderstand	200 kOhm 5 DIN 41401
R 32	Schichtwiderstand	200 kOhm 5 DIN 41401
R 33	Preostat Schichtdrehwiderstand	500 kOhm r.log.L.Nr. 3613 mech. n. 6. Kl verst. 25, T 28
R 34	Preostat Schichtdrehwiderstand	500 kOhm r.log.L.Nr. 3613 mech. n. 6 Kl. verst. 25, T 28
R 35	Schichtwiderstand	200 kOhm 5 DIN 41401
R 36	Schichtwiderstand	200 kOhm 5 DIN 41401
R 37	Schichtwiderstand	200 kOhm 5 DIN 41401
R 38	Schichtwiderstand	200 kOhm 5 DIN 41401
R 39	Schichtwiderstand	1 MOhm 5 DIN 41401
R 40	Schichtwiderstand	2 kOhm 5 DIN 41401
R 41	Schichtwiderstand	100 kOhm 2 DIN 41401
R 42	Schichtwiderstand	300 kOhm 2 DIN 41401
R 43	Schichtdrehwiderstand	2x1 MOhm rechts log. Spezial- Kurve, Preh Nr. 155 ähnl. Preostat 410, Duplo, L.Nr. 4208 mech. n. S&H Zeichng. 6 Kl ti 4, T 20
R 44	Schichtwiderstand	16 kOhm 5 DIN 41401
R 45	Schichtwiderstand	160 kOhm 5 DIN 41401
R 46	Schichtwiderstand	50 kOhm 5 DIN 41401
R 47	Schichtwiderstand	60 kOhm 5 DIN 41401
R 48	Schichtwiderstand	100 kOhm 5 DIN 41401
R 50	Schichtwiderstand	2 kOhm 5 DIN 41401
R 51	Schichtwiderstand	100 kOhm 2 DIN 41401
R 52	Schichtwiderstand	100 kOhm 5 DIN 41401
R 53	Schichtwiderstand	1 MOhm 5 DIN 41401
R 54	Schichtwiderstand	1 kOhm 5 DIN 41401
R 55	Schichtwiderstand	100 kOhm 2 DIN 41401
R 57	Schichtwiderstand	100 kOhm 5 DIN 41401
R 58	Schichtwiderstand	10 MOhm 5 DIN 41402
R 59	Schichtwiderstand	120 kOhm 5 DIN 41401

Ausg.	Anderung	Tag	Name	Ausg.	Anderung	Tag	Name

Tag	Name
Bearb. 22.1.59	ka
Gepr.	

SIEMENS & HALSKE
Aktiengesellschaft

Pos.	Gegenstand	Bezeichnung	
R 60	Schichtwiderstand	300 kOhm	5 DIN 41401
R 61	Schichtwiderstand	5 kOhm	5 DIN 41402
R 62	Schichtwiderstand	5 kOhm	5 DIN 41402
R 63	Schichtwiderstand	1 kOhm	5 DIN 41403
R 64	Schichtwiderstand	5 kOhm	5 DIN 41402
C 1	Lackgesch.Kleinkond.	0,025/350	B 1304
C 2	Lackgesch.Papierkond.	0,025/350	B 1304
C 3	Elko	10/12	B 4117 iso.
C 4	Lackgesch.Papierkond.	0,025/350	B 1304
C 5	Kf-Kondensator	DN 1000/10/125	B 3101
C 6	Kf-Kondensator	DN 1000/2,5/125	B 3101
C 7	Kf-Kondensator	HN 16000/2,5/125	B 3101
C 8	Kf-Kondensator	DN 200/2,5/125	B 3101
C 9	Kf-Kondensator	FN 4000/2,5/125	B 3101
C 10	Kf-Kondensator	DN 250/2,5/125	B 3101
C 11	Kf-Kondensator	DN 200/2,5/125	B 3101
C 12	Lackgesch.Kleinkond.	0,025/350	B 1304
C 13	Elko	50/12	B 4117 iso.
C 14	Elko	1/350	B 4311 iso.
C 15	Lackgesch.Kleinkond.	0,025/350	B 1304
C 16	Lackgesch. Kleinkond.	0,025/350	B 1304
C 17	Kf-Kondensator	DN 1000/2,5/125	B 3101
C 18	Kf-Kondensator	HN 16000/2,5/125	B 3101
C 19	Kf-Kondensator	FN 4000/2,5/125	B 3101
C 20	Kf-Kondensator	DN 200/2,5/125	B 3101
C 21	Kf-Kondensator	DN 100/2,5/125	B 3101
C 22	Kf-Kondensator	DN 500/2,5/125	B 3101
C 23	Lackgesch. Kleinkond.	0,025/350	B 1304
C 24	Elko	50/12	B 4117 iso.
C 25	Lackgesch. Kleinkond.	0,025/350	B 1304
C 26	Kf-Kondensator	DN 200/10/125	B 3101

Technische Informationen 4. Band
B Elektrotechnische Ausrüstung

Ausg.	Aenderung	Tag	Name	Ausg.	Aenderung	Tag	Name

	Tag	Name
Bearb.	22.1.59	La
Gepr.		

**SIEMENS & HALSKE
Aktiengesellschaft**

Pos.	Gegenstand	Bezeichnung
C 27	Lackgesch. Kleinkond.	0,1/125 B 1304
C 28)	Elko	N 16+16/350 B 4313
C 29)		
C 31)	Elko	N 50+50/350 B 4313
C 32)		
C 33	Lackgesch. Kleinkond.	5000/350 B 1304
S 5	Schalter	JK 132, 2A/250 V Fa. Marquardt Fg.sch.301 a mit Fg.kfs. 366 f
S 6	Kippschalter	Fg.sch.300, T 6
Tr 1	Eingangsübertrager	T 41/15a Fa. Haufe, Usingen
Tr 2	Eingangsübertrager	T 41/15a "
Tr 3	Ausgangsübertrager	6 Zub.Bv.714055/20/1794
Tr 4	Netztrafo	6 Zub.Bv.721078/26/2593
Gl 1	Gleichrichter	B 300/c 70
Gl.2	Germaniumdiode	GD 2E
Ta 1	Drucktastenschalter	3xU 17,5 B elfb./4uEE ohne Mittentaste Fa. Schadow, Berlin
Ta 2	Drucktastenschalter	3xU 17,5 elfb./4uEE ohne Mittentaste Fa. Schadow
Rö 1	Röhre	EF 40
Rö 2	Röhre	EF 40
Rö 3	Röhre	ECC 83
Rö 4	Röhre	ECC 83
Rö 5	Röhre	ECC 83
Rö 6	Röhre	EM 85
Si	G-Schmelzeinsatz	125 mA/250 V DIN 41571

						Tag	Name
						Bearb. 22.1.59	
						Gepr.	
Ausg.	Änderung	Tag	Name	Ausg.	Änderung	Tag	Name

SIEMENS & HALSKE
Aktiengesellschaft

Pos.	Gegenstand	Bezeichnung
Si	G-Schmelzeinsatz	250 mA/250 V DIN 41571 (Beipack)
S 1	Umschalter	2-pol.Typ 133 m. Hebel SHG, Fa. Marquardt
S 2	Umschalter	2 pol.Typ 133 m. Hebel SHG, Fa. Marquardt
S 3	Umschalter	2 pol.Typ 133 m. Hebel SHG, Fa. Marquardt
S 4	Federsatz	6 Kl. bk 18, Tz 4

Für Ersatzteilbestellungen von elektrischen Bauteilen für das Mischpult Sf. VZ 6.1 sind folgende Angaben aufzuführen:

1. Stückzahl
2. Gegenstand
3. Genaue und vollständige Aufführung der Zeichnung
4. Für jeden Gegenstand ist die Position und der Gerätetyp anzugeben.

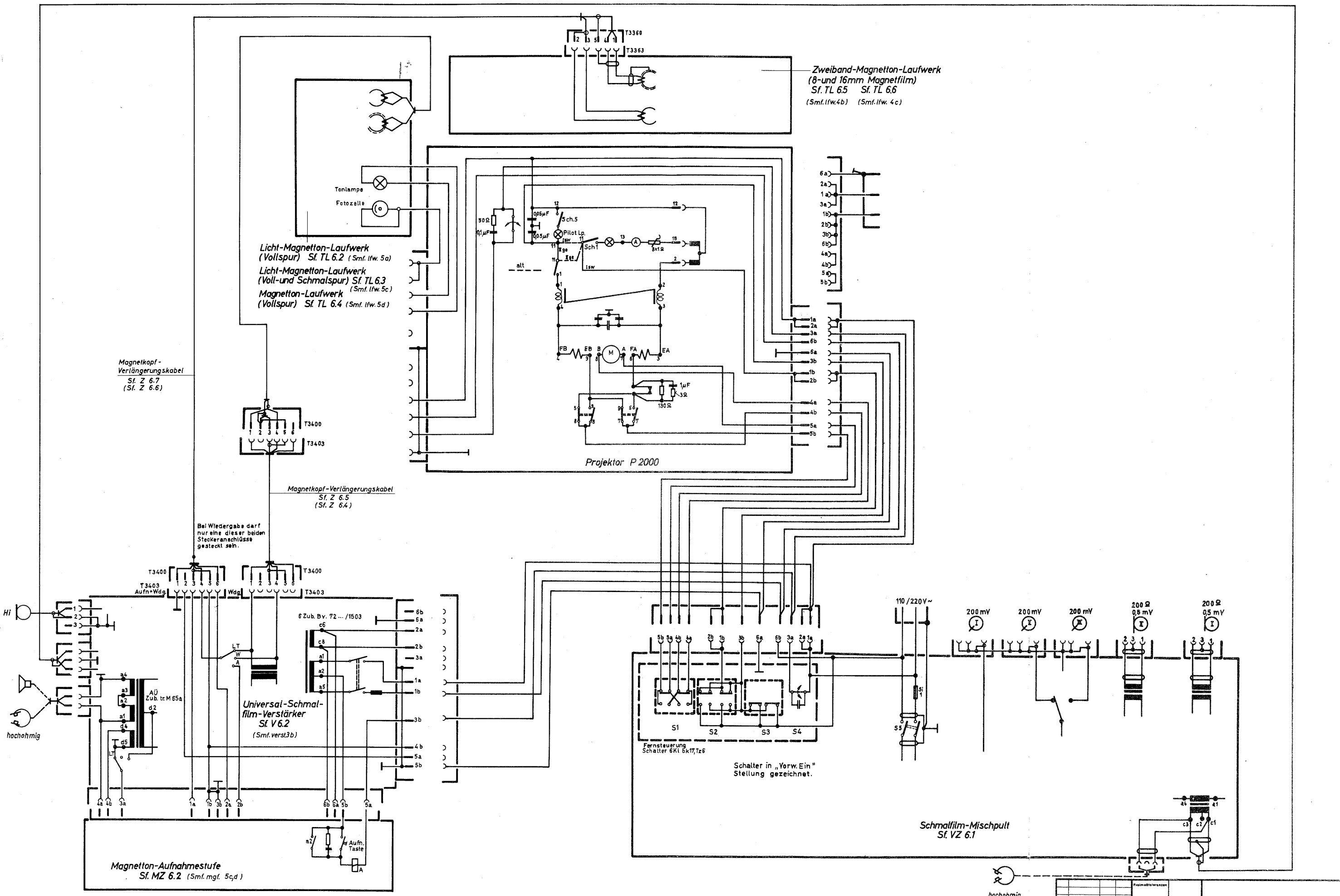
Bestellbeispiel:

1 Schichtwiderstand 100 kOhm 5 DIN 41399
(R 20/ Sf. VZ 6.1)

Technische Informationen 4. Band
 B Elektrokustische Ausrüstung

								Tag	Name
								Bearb. 22.159	Za.
								Gepr.	

SIEMENS & HALSKE
Aktiengesellschaft



Zweiband-Magnetton-Laufwerk
 (8- und 16mm Magnetfilm)
 Sf. TL 6.5 Sf. TL 6.6
 (Smf. lfw. 4b) (Smf. lfw. 4c)

Licht-Magnetton-Laufwerk
 (Vollspur) Sf. TL 6.2 (Smf. lfw. 5a)
 Licht-Magnetton-Laufwerk
 (Voll- und Schmalspur) Sf. TL 6.3
 Magnetton-Laufwerk
 (Vollspur) Sf. TL 6.4 (Smf. lfw. 5d)

Magnetkopf-
 Verlängerungskabel
 Sf. Z 6.7
 (Sf. Z 6.6)

Magnetkopf-Verlängerungskabel
 Sf. Z 6.5
 (Sf. Z 6.4)

Bei Wiedergabe darf
 nur eine dieser beiden
 Steckeranschlüsse
 gesteckt sein.

Universal-Schmal-
 film-Verstärker
 Sf. V 6.2
 (Smf. verst. 3b)

Magnetton-Aufnahmestufe
 Sf. MZ 6.2 (Smf. mfg. 5cd)

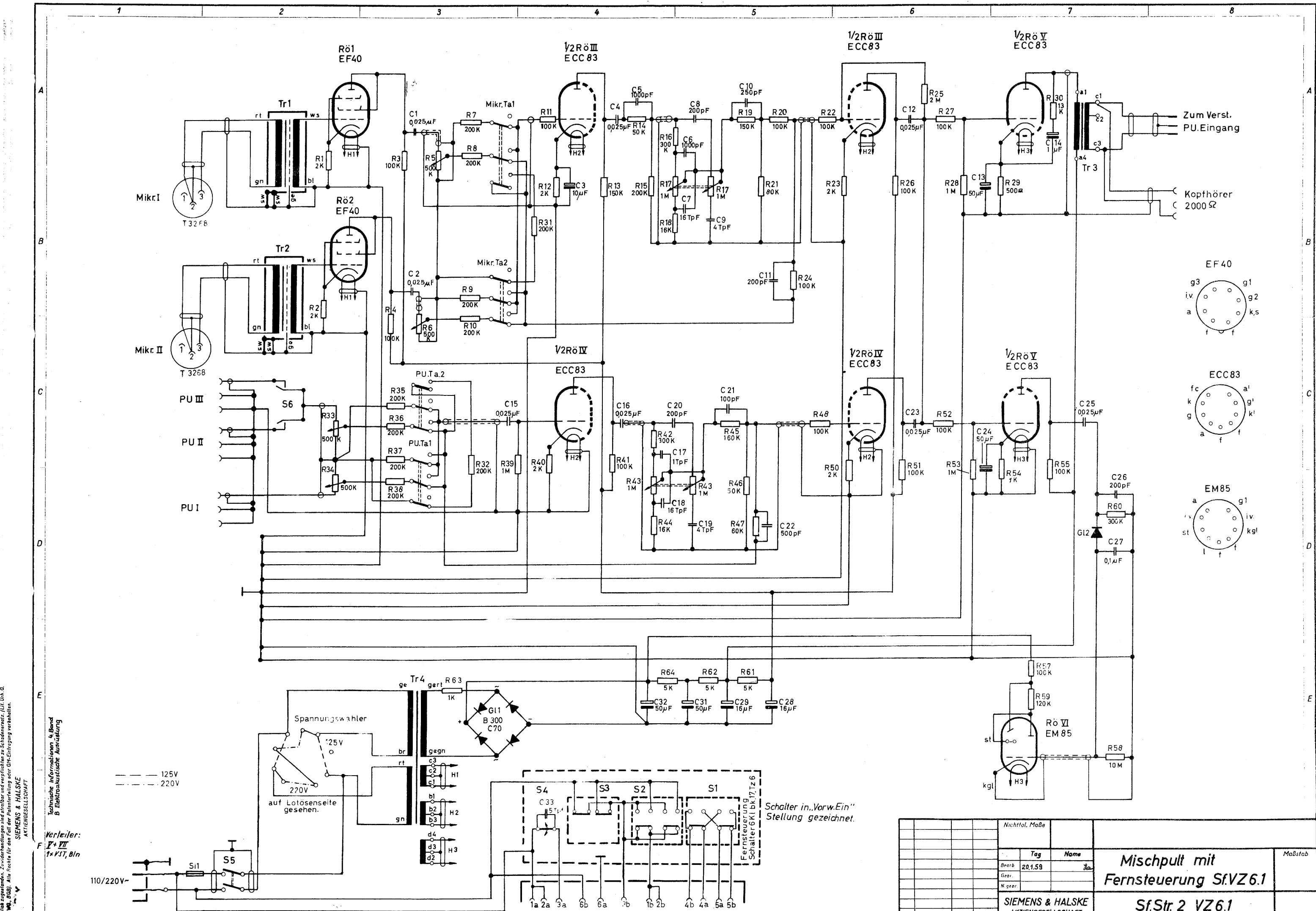
S1 S2 S3 S4
 Fernsteuerung
 Schalter 6K1 6k17, Tz6

Schalter in „Vorw. Ein“
 Stellung gezeichnet.

Schmalfilm-Mischpult
 Sf. VZ 6.1

Vervielfältigung dieser Unterlage sowie Verwertung und Mitteilung ihres
 Inhaltes unzulässig, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwider-
 handlungen sind strafbar und verpflichten zu Schadenersatz (LISUNG,
 UWG, BGB). Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung oder OM-
 Eintragung vorbehalten.

Tag		Name		Mischpult mit Fernsteuerung für Schmalfilm-Projektor	MedStat
Besch.		Sf. VZ 6.1			
Gepr.		Halske			
Norm.		Halske			
Siemens & Halske Aktiengesellschaft				Sf. Str. 1 VZ 6.1	
Av- gabe	Änderung	Tag	Name		



Freigabe dieser Unterlagen sowie Verwendung und Mikrofilm ihrer Inhalte unzulässig, soweit nicht
 ausdrücklich zugelassen. Zuwiderhandlungen sind strafbar und verpflichtend zu Schadensersatz. ILL-UM-G
 Ullrich, Dabli. Alle Rechte für den Fall der Patentierung oder Druck-Einstellung vorbehalten.
 SIEMENS & HALSKE
 AKTIENGESELLSCHAFT

Technische Informationen 4 Band
 B Elektronische Ausrüstung

Verteiler:
 V+ VII
 1x R17, B/n

© by Siemens

Schalter in „Vorw.Ein“
Stellung gezeichnet.

Nichttol. Maße		Maßstab	
Tag	Name	Mischpult mit Fernsteuerung Sf.VZ6.1 Sf.Str. 2 VZ6.1	
Bearb.	20.1.59		
Gepr.			
N.gepr.			
SIEMENS & HALSKE AKTIENGESELLSCHAFT		Wernerwerk	
Ausg.	Änd.-Mitt.-Nr.	Tag	Name